

# REGENBOGEN/ ALTERNATIVE LINKE

- 1** Für einen politischen und kämpferischen AStA, der sich was traut!
- 2** Rechtsanspruch auf Master als Regelabschluss: Bachelor nur als Sicherheitsnetz für Studienabbrecher\*Innen.
- 3** Weg mit einem Studiensystem der reinen Markt-orientierung! Uni ist mehr, oder sie ist keine Uni mehr! Diskussionen und Kritik anstatt stupiden Auswendiglernens. Der Prüfungswahn muss ein Ende haben.
- 4** Studien- und Bildungsgebühren mit allen Mitteln – auch mit zivilem Ungehorsam – bekämpfen!
- 5** Her mit einem Tarifvertrag für studentische Hilfskräfte nach Berliner Vorbild: Stundensatz von über 10 Euro. Gegen jede prekäre Beschäftigung an der Uni.
- 6** Für mehr selbstverwaltete studentische (Frei-) Räume und selbstgestaltete Kultur! Für ein teilautonomes Frauenreferat!
- 7** Open Access für alle wissenschaftlichen Veröffentlichungen und konsequenter Einsatz von freier Open-Source-Software! Lehrmaterialien müssen grundsätzlich ohne Hürden auch online barrierefrei einsehbar sein.
- 8** Die Uni darf kein Dienstleistungsbetrieb für die Bundeswehr und Rüstungsindustrie sein. Für die Umsetzung dieses Grundsatzes muss eine Zivilklausel an der Uni Hamburg eingeführt werden, wie etwa an der Universität Bremen. Alle Drittmittelprojekte müssen stets öffentlich für alle einsehbar sein.
- 9** Nachhaltigkeit und Gesundheit: Für Veganer\*Innen und Vegetarier\*Innen ist das Essensangebot des Studierendenwerks oft unzureichend und eintönig. Erschwert wird die Entscheidung durch eine schlechte Beschriftung. Deshalb wollen wir uns für eine transparente Auszeichnung des Essens und mehr vegetarische und vegane Gerichte in den Mensen einsetzen. Nachhaltigkeit und Ökologie müssen in allen Bereichen der Uni verankert werden.

**WIRKLICHE BEWEGUNG  
KOMMT VON UNTEN**

**REGENBOGEN  
ALTERNATIVE LINKE**  
Hochschulgruppe an der Universität Hamburg

**LISTE 5!**

[www.Regenbogenhamburg.de](http://www.Regenbogenhamburg.de) [www.Neoliberalyse.de](http://www.Neoliberalyse.de)